

Niederschrift

**über die Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Wirtschaftsförderung,
Energieeffizienz und Verkehr**

am 13.09.2018

um 17:00 Uhr bis 19:00 Uhr in Remscheid, Rathaus, 2. Etage, Kleiner Sitzungssaal

Anwesend sind:

Vorsitz

Herr Bernd Quinting

Ratsmitglieder

Frau Rosemarie Stippe Kohl

Herr York Edelhoff

Herr André Hüsgen

Herr Thomas Kase

Herr Jens-Peter Nettekoven

Herr Lothar Sill

Herr Ralf Wieber

Vertretung für Herrn Kurt-Peter Friese

Sachkundige Bürger/innen

Herr Jonathan Brützel

Herr Andreas Engels

Herr Jörg-Dieter Krause

Herr Hans Rudi Kufner

Frau Bettina Stamm

Herr Stephan Weber

Herr Klaus-Dieter Wiedenhoff

Vertretung für Herrn Nicolas Falkenberg

Sachkundige Einwohner/innen

Frau Ilka Brehmer

Beigeordneter

Herr Peter Heinze

Von der Verwaltung

Herr Heinrich Ammelt

Herr Burkhard Fey

Frau Sabine Strüwe Rosenbaum

Schriftführer

Herr Michael Müller

Ents

Tagesordnung

I. Öffentlich

- | | | |
|--------------|---------|--|
| 1 | | Änderung/Erweiterung der Tagesordnung |
| 2 | | Niederschrift über die Sitzung vom 28.06.2018 |
| 2.1 | 15/5195 | Niederschrift über die Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Wirtschaftsförderung, Energieeffizienz und Verkehr am 28.06.2018 |
| 3 | | Anfragen der Ausschussmitglieder gem. Ziff. 2.5 und 12.2 der Geschäftsordnung |
| 3.1 | 15/5223 | Welche Objekte werden auf der Expo Real vorgestellt?
Anfrage der Fraktion die Linke |
| 3.1.1 | 15/5317 | Antwort auf die Anfrage der Ratsfraktion DIE LINKE vom 15.08.2018:
„Welche Objekte werden auf der Expo Real vorgestellt?“ |
| 3.2 | 15/5241 | Fördergelder Alleestraße
Anfrage der Fraktion Die Linke |
| 3.3 | 15/5308 | Umgang mit Schrottimmobilien
Anfrage der SPD-Fraktion |
| 4 | | Mitteilungen der Verwaltung gem. Ziff. 2.5 der Geschäftsordnung |
| 4.1 | 15/5204 | Beantwortung der Anfrage der CDU-Fraktion "Fördermittel Alleestraße" vom 20.06.2018 |
| 4.2 | | Jahresarbeitsplan Bauleitplanung
Mündlicher Bericht |
| 5 | | Schriftl. Berichte der Verwaltung über den Stand der zur Ausführung beschlossenen Anträge gem. Ziff. 2.6 der Geschäftsordnung |
| 6 | | Vorschläge zur Tagesordnung gem. Ziff. 2.2 der Geschäftsordnung |
| 7 | | Anträge von Ausschussmitgliedern, Gruppen oder Fraktionen außerhalb der Tagesordnung gem. Ziff. 11.1 der Geschäftsordnung |
| 7.1 | 15/4708 | Regelmäßige Sachstandsberichte über Wohnbauflächenentwicklung
Antrag der Fraktionen und Gruppen von SPD, FDP, Bündnis 90/Die Grünen und W.i.R. |
| 7.2 | 15/5087 | Vermarktung der Flächen im Gewerbegebiet am Lennep Bahnhof (Grundstück 9 und 10) stoppen und Einrichtung von P&R-Parkplätzen prüfen
Antrag der CDU-Fraktion |
| 7.3 | 15/5208 | Weiterentwicklung Lennep
Antrag der Fraktion Die Linke |

- | | | |
|--------------|---------|--|
| 7.4 | 15/5210 | Fortschreibung des Einzelhandelskonzeptes
Antrag der Fraktion Die Linke |
| 7.4.1 | 15/5287 | Stellungnahme der Verwaltung zum Antrag der Fraktion DIE LINKE
„Fortschreibung des Einzelhandelskonzeptes“ vom 14.08.2018 (15/5210) |
| 7.5 | 15/5252 | Aufbau einer städtischen Leerstandsdatenbank/Immobilienportal
Antrag der Fraktion Die Linke |
| 8 | | Anfragen der Ausschussmitglieder gem. Ziff. 12.3 der Geschäftsordnung |
| 8.1 | | Äußere Gestaltung des Kinos am Bahnhof
Anfrage von Herrn Edelhoff |
| 8.2 | | Stand eines verwaltungsgerichtlichen Klageverfahrens gegen die Stadt
Remscheid
Anfrage von Frau Stamm |
| 8.3 | | Bürgerumfrage der SPD zum Friedrich-Ebert-Platz
Anfrage von Frau Stamm |
| 8.4 | | Räumung der Gebäude Mühlenstraße 14 und 15
Anfrage von Frau Stamm |
| 9 | | Bericht über den Stand des Projektes "DOC" |
| 10 | 15/5199 | Gestaltungsleitfaden Innenstadt - Beschluss |
| 11 | 15/5207 | Gestaltungshandbuch Innenstadt - Beschluss |
| 12 | 15/5262 | Renovierung der Fußgängerunterführung zwischen Bushaltestelle Willy-
Brandt-Platz und Hauptbahnhof Remscheid |
| 13 | 15/5209 | Antrag auf Vorbescheid zum Neubau eines Großhandels- und Lager-
hauses für KFZ-Teile (Kipperstraße 15 und 19); Ausnahme von der Ver-
änderungssperre Nr. 70 für das Gebiet zwischen Kipperstraße, Nordstra-
ße, Dorfmühler Straße und Haddenbacher Straße |
| 14 | 15/5276 | Masterplan Grünes Städtedreieck – Region mit Weitsicht |

II. Nichtöffentlich

- 1** Anfragen der Ausschussmitglieder gem. Ziff. 2.5 und 12.2 der Geschäftsordnung
- 2** Mitteilungen der Verwaltung gem. Ziff. 2.5 der Geschäftsordnung
- 3** Schriftl. Berichte der Verwaltung über den Stand der zur Ausführung beschlossenen Anträge gem. Ziff. 2.6 der Geschäftsordnung
- 4** Vorschläge zur Tagesordnung gem. Ziff. 2.2 der Geschäftsordnung
- 5** Anträge von Ausschussmitgliedern, Gruppen oder Fraktionen außerhalb der Tagesordnung gem. Ziff. 11.1 der Geschäftsordnung
- 6** Anfragen der Ausschussmitglieder gem. Ziff. 12.3 der Geschäftsordnung

I. Öffentlich

Herr Quinting eröffnet die Sitzung.

1. **Änderung/Erweiterung der Tagesordnung**

Auf Antrag von Frau Stamm wird TOP 14 vertagt.

2. **Niederschrift über die Sitzung vom 28.06.2018**

Eine Änderung oder Ergänzung der Niederschrift wird nicht beantragt.

2.1. **Niederschrift über die Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Wirtschaftsförderung, Energieeffizienz und Verkehr am 28.06.2018** **Vorlage: 15/5195**

Der Ausschuss nimmt Kenntnis.

3. **Anfragen der Ausschussmitglieder gem. Ziff. 2.5 und 12.2 der Geschäftsordnung**

3.1. **Welche Objekte werden auf der Expo Real vorgestellt?** **Anfrage der Fraktion die Linke** **Vorlage: 15/5223**

3.1.1. **Antwort auf die Anfrage der Ratsfraktion DIE LINKE vom 15.08.2018: „Welche Objekte werden auf der Expo Real vorgestellt?“** **Vorlage: 15/5317**

Herr Heinze unterstreicht, dass die Vorlage die grundsätzliche Ausrichtung darstellt; darüber hinaus ergeben sich im Laufe der Veranstaltung immer wieder geschäftliche Zufälle.

Der Ausschuss nimmt Kenntnis.

3.2. **Fördergelder Alleestraße** **Anfrage der Fraktion Die Linke** **Vorlage: 15/5241**

Herr Heinze erläutert, dass die vorhandene Möblierung zum Teil bereits abgeschrieben sei, so dass einem frühzeitigen Beginn einer Neumöblierung in Absprache mit der Bezirksregierung nichts im Wege stehe. Auch die geplanten Straßenbauprojekte stehen in keinem Konflikt mit der seinerzeitigen Förderung.

Auf Frage von Herrn Wieber bezüglich der Förderung von Lampen teilt Herr Ammelt mit, dass für Festeinbauten generell ein Förderzeitraum von 20 Jahren gelte, so dass sich die Frage nicht pauschal beantworten lasse. Herr Heinze sieht hier keine Schwierigkeiten.

**3.3. Umgang mit Schrottimmobilien
Anfrage der SPD-Fraktion
Vorlage: 15/5308**

Herr Edelhoff unterstreicht die Bedeutung der Thematik für die Stadtentwicklung.

Herr Heinze sagt Beantwortung in der kommenden Sitzung zu.

4. Mitteilungen der Verwaltung gem. Ziff. 2.5 der Geschäftsordnung

**4.1. Beantwortung der Anfrage der CDU-Fraktion "Fördermittel Alleestraße"
vom 20.06.2018
Vorlage: 15/5204**

Der Ausschuss nimmt Kenntnis.

**4.2. Jahresarbeitsplan Bauleitplanung
Mündlicher Bericht**

Frau Strüwe-Rosenbaum stellt die Jahresplanung anhand einer Präsentation vor und beantwortet Fragen der Ausschussmitglieder; die Präsentation ist der Niederschrift als Anlage beigefügt. Sie erläutert, dass für die Erstellung eines Bebauungsplanes mindestens mit einem Zeitraum von zwei Jahren gerechnet werden muss.

Auf Frage von Herrn Nettekoven, ob zusätzlicher Personalbedarf angemeldet wurde, bestätigt Herr Heinze, dass eine entsprechende Vorlage in Arbeit ist.

5. Schriftl. Berichte der Verwaltung über den Stand der zur Ausführung beschlossenen Anträge gem. Ziff. 2.6 der Geschäftsordnung

Es liegen keine Berichte vor.

6. Vorschläge zur Tagesordnung gem. Ziff. 2.2 der Geschäftsordnung

Es liegen keine Vorschläge vor.

7. Anträge von Ausschussmitgliedern, Gruppen oder Fraktionen außerhalb der Tagesordnung gem. Ziff. 11.1 der Geschäftsordnung

**7.1. Regelmäßige Sachstandsberichte über Wohnbauflächenentwicklung
Antrag der Fraktionen und Gruppen von SPD, FDP, Bündnis 90/Die Grünen und W.i.R.
Vorlage: 15/4708**

Abstimmungsergebnis:

Ja 15 Nein 0 Enthaltungen 0

Beschluss:

Der Ausschuss schlägt dem Vorsitzenden vor, in die Tagesordnungen der Sitzungen des Ausschusses künftig einen Sachstandsbericht Wohnbauflächen als festen Punkt aufzunehmen.

**7.2. Vermarktung der Flächen im Gewerbegebiet am Lennep Bahnhof (Grundstück 9 und 10) stoppen und Einrichtung von P&R-Parkplätzen prüfen
Antrag der CDU-Fraktion
Vorlage: 15/5087**

Herr Nettekoven unterstreicht, dass sich seine Fraktion nicht gegen den Verkauf des Gewerbegrundstücks sperre, jedoch seien Alternativen für P&R erforderlich. Daher werde seine Fraktion wie die Bezirksvertretung Lennep stimmen.

Herr Fey erläutert dem Ausschuss die bereits in der vergangenen Sitzung vorgestellte Planskizze für einen P&R-Parkplatz auf dem BEG-Grundstück nördlich der Schlachthofstraße. Hier wäre Raum für über 80 Parkplätze, es könne auch eine Parkpalette errichtet werden.

Jedoch werde die erforderliche Schaffung von Baurecht ca. zwei Jahr in Anspruch nehmen, das Grundstück selbst sowie die private Zuwegung müssten von der Stadt erworben werden.

Frau Stamm weist darauf hin, dass der Ausschuss für Bauen und Denkmalpflege bereits am kommenden Dienstag über den Grundstücksverkauf entscheiden soll.

Sie möchte wissen, ob das Gewerbegebiet nicht seinerzeit öffentlich gefördert wurde mit der Auflage, die Grundstücke nur auskömmlich zu veräußern.

Herr Heinze empfindet die angedachte Vorgehensweise, den Grundstücksverkauf zurückzustellen, im Hinblick auf den Vertrauensschutz des Käufers als unglücklich.

Er schlägt vor, für die Sitzung des Ausschusses für Bauen und Denkmalpflege eine Vorlage zu erstellen, in der die Alternativen für das P&R-Parken dargestellt werden, verbunden mit der Verpflichtung der Verwaltung, dies so schnell wie möglich umzusetzen.

Nach weiterer Aussprache beantragt Herr Brützel, den Beschlusstext der Bezirksvertretung Lennep zur Abstimmung zu stellen.

Herr Edelhoff fordert die Verwaltung auf, wie von Herrn Heinze vorgeschlagen, eine Vorlage für die Sitzung des Ausschusses für Bauen und Denkmalpflege zu erstellen; er beantragt Einzelabstimmung über die drei Beschlusspunkte.

Herr Quinting stellt die drei von der Bezirksvertretung Lennep in der Sitzung am 05.09.2018 beschlossenen Punkte getrennt zur Abstimmung.

Abstimmungsergebnis:

Ja 7 Nein 5 Enthaltungen 3

Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt,

1. die Vermarktung der im neuen Gewerbegebiet am Lennep Bahnhof noch unbebauten Flächen (Grundstück 9 und 10, Drucksache 15/4785, ca. 8735 qm) zu stoppen und einen möglichen Verkauf zurückzustellen,

Abstimmungsergebnis:

Ja 15 Nein 0 Enthaltungen 0

Beschluss:

2. die Einrichtung von P&R-Parkplätzen im Umfeld des Lennep Bahnhofs zu prüfen,

Abstimmungsergebnis:

Ja 15 Nein 0 Enthaltungen 0

Beschluss:

3. zu prüfen, ob für die Einrichtung weiterer Parkmöglichkeiten im Umfeld des Lenneper Bahnhofs Fördermittel beantragt werden können.

**7.3. Weiterentwicklung Lennep
Antrag der Fraktion Die Linke
Vorlage: 15/5208**

Abstimmungsergebnis:

Ja 1 Nein 0 Enthaltungen 14

Beschluss:

Der Ausschuss für Stadtentwicklung, Wirtschaftsförderung, Energieeffizienz und Verkehr empfiehlt dem Rat folgende Beschlussfassung:

Im Rahmen eines zu erarbeitenden Konzeptes mit Zielrichtung auf die Weiterentwicklung des Lenneper Stadtzentrum, werden die Ergebnisse und Ideen aus der „Zukunftswerkstatt“, die unabhängig von der Ansiedlung des DOC realisiert werden können, weiter verfolgt und umgesetzt.

Dabei sind die Erkenntnisse früherer Werkstätten, die nicht über das Planungsstadium hinausgekommen sind - z.B. „Boulevard Kölner Straße, Lennep 2002“- mit den Ergebnissen der Zukunftswerkstatt abzugleichen, zu aktualisieren und in die Planungen einzubeziehen. Darüber hinaus werden die Bürgerinnen und Bürger sowie die lokalen Akteure u.a Einzelhändler, Gastronomen, Vereine, Immobilien- und Grundstückseigentümer in die Prozesse eingebunden, auch um deren Engagement zu fördern.

**7.4. Fortschreibung des Einzelhandelskonzeptes
Antrag der Fraktion Die Linke
Vorlage: 15/5210**

Abstimmungsergebnis:

Ja 1 Nein 13 Enthaltungen 1

Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt eine Ausschreibung für die Vergabe zur Fortschreibung/Aktualisierung des Einzelhandelskonzeptes der Stadt Remscheid, mit dem Schwerpunkt Belebung und Stärkung der vier Stadtbezirkszentren, zu erstellen.

Die dafür notwendigen finanziellen Mittel werden in die aktuellen Haushaltsplanungen eingestellt.

Der Antrag ist abgelehnt.

**7.4.1. Stellungnahme der Verwaltung zum Antrag der Fraktion DIE LINKE „Fortschreibung des Einzelhandelskonzeptes“ vom 14.08.2018 (15/5210)
Vorlage: 15/5287**

Der Ausschuss nimmt Kenntnis.

**7.5. Aufbau einer städtischen Leerstandsdatenbank/Immobilienportal
Antrag der Fraktion Die Linke
Vorlage: 15/5252**

Abstimmungsergebnis:

Ja 2 Nein 12 Enthaltungen 1

Beschluss:

Die Verwaltung wird mit dem Aufbau und Implementierung einer kommunalen Online Leerstandsdatenbank resp. eines städtisches Immobilienportal beauftragt.

Der Antrag ist abgelehnt.

8. Anfragen der Ausschussmitglieder gem. Ziff. 12.3 der Geschäftsordnung

**8.1. Äußere Gestaltung des Kinos am Bahnhof
Anfrage von Herrn Edelhoff**

Auf Anfrage von Herrn Edelhoff wird Herr Heinze in der nächsten Sitzung die äußere Gestaltung des Kinos vorstellen.

**8.2. Stand eines verwaltungsgerichtlichen Klageverfahrens gegen die Stadt
Remscheid
Anfrage von Frau Stamm**

Herr Heinze teilt mit, dass ihm lediglich ein Verfahren aus dem Südbezirk bekannt sei; dort sei jedoch kein Urteil gefällt worden, es habe lediglich einen Erörterungstermin gegeben.

**8.3. Bürgerumfrage der SPD zum Friedrich-Ebert-Platz
Anfrage von Frau Stamm**

Frau Stamm regt an, die Fragebögen der SPD-Bürgerumfrage zum Friedrich-Ebert-Platz in den Bussen auszulegen.

Herr Heinze wird die Anregung an die Stadtwerke weitergeben.

**8.4. Räumung der Gebäude Mühlenstraße 14 und 15
Anfrage von Frau Stamm**

Frau Stamm fragt an, warum die Gebäude Mühlenstraße 14 und 15 geräumt wurden.

Die Frage kann seitens der Verwaltung in der Sitzung nicht beantwortet werden.

9. Bericht über den Stand des Projektes "DOC"

Es liegt nichts vor.

10. Gestaltungsleitfaden Innenstadt - Beschluss
Vorlage: 15/5199

Abstimmungsergebnis:

Ja 15 Nein 0 Enthaltungen 0

Beschluss:

Der Ausschuss für Stadtentwicklung, Wirtschaftsförderung, Energieeffizienz und Verkehr empfiehlt dem Rat der Stadt folgende Beschlussfassung:

Der Rat der Stadt zieht gem. Ziffer 5.3 der Hauptsatzung der Stadt Remscheid die dem Haupt-, Finanz-, und Beteiligungsausschuss gem. § 41 Abs. 2 GO NRW übertragene, nicht ausschließlich in die Zuständigkeit des Rates fallende Entscheidung (Ziffer 16.2 der Hauptsatzung, Ziffer 2 Nr. 1 der Zuständigkeitsordnung) für die folgenden Beschlüsse an sich:

Der als Anlage 1 beigefügte Gestaltungsleitfaden Innenstadt wird beschlossen.

Die Verwaltung wird beauftragt, den Gestaltungsleitfaden öffentlich zugänglich zu machen und die Verwaltung, die technischen Betriebe sowie die städtischen Tochterunternehmen über den Beschluss und die Anwendung zu benachrichtigen.

11. Gestaltungshandbuch Innenstadt - Beschluss
Vorlage: 15/5207

Herr Nettekoven beantragt, den Beschluss dahingehend zu ergänzen, dass das Gestaltungshandbuch allen betroffenen Immobilieneigentümern und Gewerbetreibenden zuzusenden ist.

Abstimmungsergebnis:

Ja 15 Nein 0 Enthaltungen 0

Beschluss:

Der Ausschuss für Stadtentwicklung, Wirtschaftsförderung, Energieeffizienz und Verkehr empfiehlt dem Rat der Stadt folgende Beschlussfassung:

Der Rat der Stadt zieht gem. Ziffer 5.3 der Hauptsatzung der Stadt Remscheid die dem Haupt-, Finanz-, und Beteiligungsausschuss gem. § 41 Abs. 2 GO NRW übertragene, nicht ausschließlich in die Zuständigkeit des Rates fallende Entscheidung (Ziffer 16.2 der Hauptsatzung, Ziffer 2 Nr. 1 der Zuständigkeitsordnung) für die folgenden Beschlüsse an sich.

Das Gestaltungshandbuch Innenstadt wird beschlossen:

Die Verwaltung wird beauftragt, das Gestaltungshandbuch öffentlich zugänglich zu machen.

Die Verwaltung wird beauftragt, das Gestaltungshandbuch allen betroffenen Immobilieneigentümern und Gewerbetreibenden zuzusenden.

**12. Renovierung der Fußgängerunterführung zwischen Bushaltestelle Willy-Brandt-Platz und Hauptbahnhof Remscheid
Vorlage: 15/5262**

Herr Nettekoven möchte wissen, ob auch der Fußgängertunnel am Friedrich-Ebert-Platz mit Graffiti renoviert werden könnte.

Herr Wieber regt an, den Jugendrat einzubeziehen, der eine geeignete Fläche für Graffiti sucht.

Abstimmungsergebnis:

Ja 14 Nein 0 Enthaltungen 1

Beschluss:

Der Ausschuss für Stadtentwicklung, Wirtschaftsförderung, Energieeffizienz und Verkehr empfiehlt dem Rat der Stadt folgende Beschlussfassung:

Gemäß Ziffer 5.3 der Hauptsatzung zieht der Rat der Stadt Remscheid die gemäß § 41 Abs. 2 GO NRW in Verbindung mit Ziffer 16.2 Hauptsatzung auf den Haupt-, Finanz- und Beteiligungsausschuss übertragene Entscheidung über die Gestaltung des Fußgängertunnels am Willy-Brandt-Platz für den nachfolgenden Beschluss an sich.

Die Wandflächen am Fußgängertunnel Willy-Brandt-Platz werden gereinigt und mit ansprechenden, freundlichen Graffiti gemäß dem Angebot von Künstler 2 gestaltet.

**13. Antrag auf Vorbescheid zum Neubau eines Großhandels- und Lagerhauses für KFZ-Teile (Kipperstraße 15 und 19); Ausnahme von der Veränderungssperre Nr. 70 für das Gebiet zwischen Kipperstraße, Nordstraße, Dorfmühler Straße und Haddenbacher Straße
Vorlage: 15/5209**

Der Ausschuss nimmt Kenntnis.

**14. Masterplan Grünes Städtedreieck – Region mit Weitsicht
Vorlage: 15/5276**

Der TOP wurde vertagt.

Da keine nichtöffentlichen Punkte vorliegen, schließt Herr Quinting die Sitzung.

Bernd Quinting
Vorsitzender

Michael Müller
Schriftführer